

Pressemitteilung

Technische Universität Kaiserslautern

TU Kaiserslautern

14.05.2020

<http://idw-online.de/de/news747403>

Schule und Wissenschaft
fachunabhängig
regional



Lehramtsstudierende unterstützen Schülerinnen und Schüler der BBS II in Kaiserslautern

Lehramtsstudierende der TU Kaiserslautern (TUK) werden bis zum Ende des Schuljahres verschiedene Schülerinnen und Schüler aus Kaiserslautern ehrenamtlich beim Lernen im „Homeschooling“ begleiten. Die Initiative wird vom Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) koordiniert. Die Idee war in enger Zusammenarbeit zwischen der BBS II in Kaiserslautern und den Verantwortlichen des ZfL entstanden. Die Lernpatenschaften erfolgen digital und lassen so eine individuelle Vereinbarung von festen Lernzeiten zu.

Wie überall, ist auch in Kaiserslautern zurzeit die Situation in Schule und Unterricht äußerst schwierig. Hierbei sind vor allem Schülerinnen und Schüler betroffen, deren Deutschkenntnisse noch nicht ausreichen, um selbständig mit Texten arbeiten zu können. Sie benötigen dringend eine individuelle Betreuung, um wegen der durch die Schulschließungen eingeschränkte Interaktion mit den Lehrkräften den Anschluss an den Schulstoff nicht zu verlieren.

Aus diesem Grund hat sich die BBS II in Kaiserslautern an das ZfL gewandt und gemeinsam mit den Verantwortlichen die Idee entwickelt, dass Lehramtsstudierende der TUK im 1:1-Verhältnis Schülerinnen und Schüler der BBS II als sogenannte Lernpatinnen und Lernpaten unterstützen.

Auf die Abfrage des ZfL bei den Lehramtsstudierenden der TUK hat sofort eine Reihe der Studierenden ihre Bereitschaft erklärt, die Schülerinnen und Schüler bei der Bearbeitung der Schulaufgaben, die sie derzeit digital erhalten und zu Hause erledigen sollen, aktiv zu begleiten.

Da eine Vor-Ort-Betreuung durch die Studierenden momentan nicht möglich ist, wird der Kontakt virtuell mit den Schülerinnen und Schülern aufgenommen. Ein Vorteil ist, dass so individuelle Lernzeiten festgelegt werden können. Die Studierenden führen die Lernbegleitung ehrenamtlich neben ihrem regulären Studium durch, das in diesem Semester ebenfalls online abläuft.

Aktuell können auch die verpflichtenden Schulpraktika des Lehramtsstudiums nicht wie gewohnt an den Schulen stattfinden. Es besteht deshalb die Möglichkeit, dass sich die Studierenden ihre Tätigkeit als Lernpatin oder Lernpate als eines der Orientierenden Praktika im Bachelorstudium anerkennen lassen.

Dieses neuerliche studentische Engagement schließt an das ZfL-Projekt ELiS an, bei dem schon seit 2015 Lehramtsstudierende ehrenamtlich Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund in verschiedenen Kaiserslauterer Schulen betreuen und fördern. Dabei können die Studierenden als Teamteacher im Regelunterricht oder Assistenz in Deutschkursen tätig werden oder in Absprache mit der Schule eine AG anbieten.

Weitere Informationen: <https://www.uni-kl.de/zfl/fachdidaktikzentrum/projekte/elis/>

Fragen beantworten:



Dr. Claudia Gómez Tutor
Geschäftsführende Beauftragte des Zentrums für Lehrerbildung
E-Mail: cgomez@zfl.uni-kl.de
Tel. 0631-205-4692

Antonia Bauschke
Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachdidaktikzentrum des ZfL
E-Mail: bauschke@zfl.uni-kl.de
Tel.: 0631-205-5538